



## Körperorientiertes Coaching und Organisations-Aufstellungen

Körperorientiertes Coaching stellt ein schrittweises Hinführen zu körpereigenen Ressourcen dar. Es stützt sich auf die dem Körper innewohnenden Energien, die im sog. „Lebenskräfte-Model“ in folgende Ebenen eingeteilt werden:

- physische Ebene = wo im Körper antwortet etwas?
- vegetative Ebene = was zeigt sich dort?
- instinktive Ebene = wie reagiere ich darauf?
- menschliche Ebene = was schließe ich daraus?
- inspirierte Ebene = wohin trägt mich das Leben?

Dieses Lebenskräftemodell, lässt sich auch auf die in einem Betrieb befindlichen Strukturen und Dynamiken übertragen und sehr gut in Organisationsaufstellungen einsetzen.

- Der physisch-materiellen Ebene können wir die bestehenden Ressourcen einer Firma, etablierte Firmenkultur und Firmenregeln, Besitzverhältnisse, Patente, etc zuordnen.
- Der vegetativen Ebene können wir eingespielte, autonom ablaufende Prozesse, die „Stimmung“ im Betriebsgelände und innerhalb der Belegschaft zuordnen.
- Der instinktiven Ebene können wir reaktives Verhalten innerhalb des Betriebes, sowie Auftreten gegenüber Kunden und Lieferanten zuordnen.
- Der menschlichen Ebenen können wir alle Management-Bereiche zuordnen, in denen Überblick, Koordination und Führung gefragt ist.
- Der Inspirationsebene können wir die Visionen, Projektvorhaben, den „Geist“ innerhalb des Betriebes, die Haltung und Orientierung der Eigentümer zuordnen.



Caduceus

Diese Ebenen werden in Betrieben, Firmen und Organisationen wie in einem menschlichen Organismus durch dynamische Kräfte in ständiger Bewegung und Lebendigkeit getragen. Sie können mit dem von Solihin Thom D.O. erweiterten Bild des *Caduceus* dargestellt werden. Sie bringen auch innerhalb einer Firmenstruktur verbindende Elemente, Zugehörigkeitsgefühl, Stabilität und Instabilität, Bereitschaft oder Widerstand gegenüber Veränderungen, Austausch und Kommunikationswege, Ideale, Visionen, etc. zum Ausdruck.

In unseren Workshops und Seminaren nützen wir dieses Modell, um innerbetriebliche Dynamiken Zeit zu geben, sie verständlich und handhabbar zu machen.

Dabei kommen häufig folgende Themenbereiche zum Vorschein:

- Positionierung (richtige Auswahl und Einnehmen neuer Positionen, Teambildung)
- Führungs-Kräfte / Lebenskräfte, die uns führen
- Botschaft schwieriger Kunden und Mitarbeiter verstehen

Als Werkzeug, das uns in einem eigenverantwortlichen Handeln unterstützt, steht uns der menschliche Körper zur Verfügung, der ständig mit dem innerbetrieblichen Geschehen in Resonanz tritt und somit „Antworten“ anbietet. Um diese „Antworten“ zu übersetzen und sich zunutze machen zu können, verwenden wir methodisch sowohl Organisationsaufstellungen als auch körperorientierte Einzelarbeit. Ein erholsamer Rahmen mit Rückzugsmöglichkeiten und Wellness-Angeboten in den Pausen wäre bei der Wahl der Örtlichkeiten von Vorteil.